

Gemeinde Möser  
Sitzung des Haupt- u. Finanzausschusses

**P r o t o k o l l**  
**des Haupt- u. Finanzausschusses vom 27.11.2018**  
**im/ in Trauzimmer der Gemeinde Möser, Brunnenbreite 7/8**

Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 21:35 Uhr

**Anwesend:**

**Vorsitzende/r**

Herr Bernd Köppen

**Mitglieder**

Herr Michael Bremer  
Herr Peter Hammer  
Herr Dr. Michael Krause  
Herr Günter Lauenroth  
Frau Eva-Maria Schenk  
Herr Frank Winter

Vertreter für Herrn Lünsmann

**von der Verwaltung**

Herr Hartmut Dehne  
Herr Uwe Gent  
Frau Karin Petzold

**Abwesend:**

**Mitglieder**

Herr Hermann Lünsmann  
Frau Claudia Schmidt

**Ortsbürgermeister**

Herr Eckhard Brandt  
Herr Sven Reinald  
Herr Marko Simon  
Herr Thomas Voigt

<b>TOP 1</b>	<b>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit</b>
--------------	--

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 6 Gemeinderäte und der Bürgermeister anwesend, somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

Gäste: 24 Einwohner  
 Presse – Herr Luckau  
 Landkreis Untere Naturschutzbehörde – Frau Erdmann, Herr Gottas

<b>TOP 2</b>	<b>Änderungsanträge zur Tagesordnung, Feststellung der Tagesordnung</b>
--------------	---

Änderungsanträge zur Tagesordnung lagen nicht vor, somit wird gemäß Tagesordnung verfahren.

**Ja-Stimmen: 7**

<b>TOP 3</b>	<b>Einwohnerfragestunde</b>
--------------	-----------------------------

Herr Stein fragt, wann die Adressen und Telefonnummern von den Gemeinderäten wieder auf die Internetseite der Gemeinde Möser eingestellt werden.

BM Köppen erklärt, dass entsprechend der neuen Datenschutzverordnung alle Adressen der Gemeinderäte von der Internetseite genommen wurden. Die Gemeinderäte werden diesbezüglich angeschrieben, ob ihre Daten wieder eingestellt werden dürfen.

Herr Stein fragt weiterhin, ob die Polizei die Möglichkeit hat, Geschwindigkeiten mit der Stoppuhr zu messen.

Herr Dehne erklärt, dass die Polizei die Möglichkeit hat, die Geschwindigkeit so zu messen.

Herr Stein weist nochmals daraufhin, dass in der Biesengrundbreite wieder Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt werden sollten. Er macht den Vorschlag Blitzkästen aufzustellen, damit man diese Daten auswerten kann.

Herr Stein schlägt vor, dass die Gemeinde ein Spendenkonto eröffnet, z.B. für Feuerweherschaffungen.

Herr Stein weist daraufhin, dass in der Biesengrundbreite 8 (OT Möser) eine Straßenlaterne ausgefallen ist.

Die Bürgerinitiative „Petzold's Wäldchen“ stellt folgende Fragen:

Wie kann das Ordnungsamt der Gemeinde behaupten, dass es sich bei dem Grundstück „Petzold Wäldchen“ um eine Grünfläche handelt?

Wann, wer und warum hat die Gemeinde Möser 2008 auf das Vorverkaufsrecht verzichtet, obwohl es sich hier um ein unter Naturschutz stehendes Biotop handelt?

*Da Dr. Krause Fragen als Anwohner zu dieser Problematik hat, setzt er sich in den Zuschauerbereich.*

Herr Gent erklärt, dass Herr Hammer eine Anfrage bezüglich des Vorkaufsrechts gestellt hat. Diese wurde bereits schriftlich beantwortet, mit dem Hinweis auf die Rechtsgrundlage.

Desweiteren ist die besagte Fläche mit dem ersten wirksamen Flächennutzungsplan als „Grünfläche“ ausgewiesen war.. Die Fläche wurde auch in den neuen Flächennutzungsplan als „Grünfläche“ (Waldfläche) übernommen.

Herr Gottas (Untere Naturschutzbehörde) erklärt, dass die Fläche als Waldfläche nach Landes Waldgesetz eingestuft wurde. Die Stellungnahme wurde vom Landkreis erstellt und geht der Gemeinde umgehend zu.

Weitere Fragen der Bürgerinitiative:

Weshalb wird die Nichtausübung des Vorkaufrechtes in den nicht öffentlichen Teil verschoben?

Was waren die Beweggründe 2007, die Fläche als Grünfläche auszuweisen, obwohl man von dem Baumbestand Kenntnis hatte?

Wann hat die Gemeinde den neuen Eigentümer informiert, dass es sich hier um eine geschützte Fläche handelt?

Wie wurde mit dem Hinweis von der Bürgerinitiative am 23.11.18 verfahren?

Hat die naturrechtliche Satzung der Gemeinde Möser vom 07.10.1993 Gültigkeit erlangt? Liegt für das Gebäude auf dem Grundstück eine Baugenehmigung vor.

Herr Dehne erklärt, dass es keinen Unterschied macht, ob die Fläche als Waldfläche oder geschützte Grünfläche im Flächennutzungsplan dargestellt ist. Beides lässt keine Bebauung zu und ist geschützt.

Frau Erdmann (Untere Naturschutzbehörde) berichtet, dass der Landkreis eine schriftliche Einstellungsordnung erlassen hat. Es waren am 23.11.18 Mitarbeiter vom Landkreis vor Ort. Im Frühjahr wird der Landkreis eine artenschutzrechtliche Begutachtung auf dem Grundstück durchführen.

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob die Naturschutzsatzung in Kraft getreten. Weiterhin wird die Verwaltung prüfen, ob eine Baugenehmigung vorliegt.

<b>TOP 4</b>	<b>Genehmigung der Niederschrift vom 09.10.2018/öffentlicher Teil</b>
--------------	---

Das Sitzungsprotokoll des öffentlichen Teils der Sitzung vom 09.10.2018 lag allen Ausschussmitgliedern vor.

**Ja-Stimmen: 3    Stimmenenthaltungen: 4**

<b>TOP 5</b>	<b>Informationen des Bürgermeisters</b>
--------------	---

Quartalsbericht Finanzen

Der Bericht wurde elektronisch eingespielt.

Haushaltsplan 2019

Der Haushaltsplan ist derzeit noch in Bearbeitung. Die Stellungnahme zur Festlegung der Kreisumlage 2019 wurde an den Landkreis gesendet.

Grundschule

BM Köppen informiert, dass zur Gemeinderatssitzung noch ein entsprechender Beschluss zur Absicherung zur weiteren Finanzierung für das Bauvorhaben „Ersatzneubau Grundschule“ für das Haushaltsjahr 2019 aufgenommen wird.

4

Inbetriebnahme Glasfasernetz MDDSL

Die Inbetriebnahme in der OT Möser erfolgt am 04.12.18.

Einwohnerstatistik - 8.381 Einwohner

Genehmigung Gebietsänderung Möser/Biederitz

Die Genehmigung zum Wegetausch liegt der Verwaltung vor.

Bauhof

Die Einsatzbereitschaft zum Winterdienst ist vollumfänglich gegeben.  
Die Einsatzrouten und die Logistik sind besprochen.

Hochwasserschutz

Für den Hochwasserschutz OT Lostau laufen die Vermessungsarbeiten in den nächsten Wochen an.

Der Bauantrag für die Hochwasserschutzmauer im OT Hohenwarthe ist gestellt.  
Momentan läuft die Ausschreibung für die Baumfällungen am Hochufer.

Baumaßnahme „Alter Eisenbahndamm“

Am 27.11.18 hat die Gewährleistungsabnahme des „Alten Eisenbahndamm“ stattgefunden. In der Ersatzpflanzzone müssen zwei Bäume nachgepflanzt werden.  
Baulich wurde nichts beanstandet.

Baumaßnahme „Renaturierung Alte Elbe“

Die Gewährleistungsabnahme hat hier ebenfalls stattgefunden. Es wurden keine baulichen Mängel aufgezeigt. Es wurde festgestellt, dass zahlreiche Erlen im Wasserbereich eingesetzt wurden. In Absprache mit der Unteren Naturschutzbehörde wurde festgelegt, dass die Erlen entfernt werden müssen, da sie die Bearbeitung an dem Gewässer zweiter Ordnung beeinträchtigen.

Am 12.12.2018 findet die Ausschusssitzung des Ehle/Ihle Verbandes statt.

<b>TOP 6</b>	<b>Eröffnungsbilanz der Gemeinde Möser zum 01.01.2013 Vorlage: BV/2018/149</b>
--------------	--

BM Köppen spricht seinen Dank an die Mitarbeiter der Verwaltung für die Erarbeitung der Eröffnungsbilanz aus.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Möser zum 01.01.2013 zu beschließen.

**Ja-Stimmen: 7**

<b>TOP 7</b>	<b>1. Fortschreibung Risikoanalyse und Brandschutzbedarf der Gemeinde Möser</b> <b>Vorlage: BV/2018/153</b>
--------------	--

Herr Dehne informiert, dass die Gemeindeführung und die Ortswehrleiter den Entwurf zur Risikoanalyse nochmals überprüft haben. Es wurden noch einige redaktionelle Änderungen eingearbeitet. Dem Landkreis wurde der Entwurf zur Verfügung gestellt und um Stellungnahme gebeten.

Herr Walter vom Ingenieurbüro machte einige Ausführungen zur Risikoanalyse.

Herr Jeitner erklärt, dass die Wehrleitung das Fahrzeugkonzept nochmals überarbeitet hat. Das Konzept geht bis zum Jahr 2030. Weiterhin muss das Löschwasserkonzept weiter fortgeschrieben werden. Es wurde weiterhin eine Prioritätenliste zum Ausbau der Feuerwehrgerätehäuser erstellt. Das Feuerwehrgerätehaus Körbelitz steht an erster Stelle, da die Feuerwehrunfallkasse das Gebäude sonst sperren wird.

Herr Hammer weist daraufhin, dass ein konkretes Beschaffungskonzept vorgelegt werden muss. Hier müssen alle finanziellen Fördermittel ausgeschöpft werden.

Dr. Krause schlägt vor, mit anderen Gemeinden bezüglich der Feuerwehrtechnik zu kooperieren.

Herr Walter erklärt, dass die Fachaufsicht des Landes Sachsen-Anhalt keine gemeinsame Beschaffung duldet.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt die 1. Fortschreibung der Risikoanalyse und Brandschutzbedarf zu beschließen.

**Ja-Stimmen: 7**

<b>TOP 8</b>	<b>2. Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung zur Lärmaktionsplanung an Hauptverkehrsstraßen im Rahmen der 3. Stufe der EU-Lärmkartierung (gem. § 47d BImSchG)</b> <b>Vorlage: BV/2018/151</b>
--------------	--

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die 2. Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung zur Lärmaktionsplanung an Hauptverkehrsstraßen im Rahmen der 3. Stufe der EU-Lärmkartierung zu beschließen.

**Ja-Stimmen: 7**

<b>TOP 9</b>	<b>Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange zum Bebauungsplan "Am Elbschlösschen", Ortschaft Hohenwarthe Vorlage: BV/2018/148</b>
--------------	---

Der Bauausschuss hat der Beschlussvorlage zugestimmt.

Herr Hammer fragt, ob der Investor auch innerhalb der Ortslage Interesse bekundet zu investieren. Dies wurde von Herrn Winter verneint.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zum B-Plan „Am Elbschlössen“ OT Hohenwarthe zu beschließen.

**Ja-Stimmen: 6 Enthaltungen: 1**

<b>TOP 10</b>	<b>Beschluss zum Abschluss einer Planungsvereinbarung mit dem LSBB Vorlage: BV/2018/157</b>
---------------	---

BM Köppen erklärt, innerhalb der Ortsdurchfahrt Lostau eine Mittelinsel und eine Fahrbahnverbreiterung errichtet werden soll. (im Bereich Holländerviertel)

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt den Abschluss einer Planungsvereinbarung mit dem LSBB zu beschließen.

**Ja-Stimmen: 7**

<b>TOP 11</b>	<b>Beschluss zur Aufhebung des Bebauungsplanes "Pietzpuhler Weg", Ortschaft Körbelitz Vorlage: BV/2018/150</b>
---------------	--

Der Ortschaftsrat Körbelitz und der Bauausschuss haben der Aufhebung zugestimmt.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die Aufhebung des B-Planes „Pietzpuhler Weg“ OT Körbelitz zu beschließen.

**Ja-Stimmen: 7**

<b>TOP 12</b>	<b>Beschluss zur Aufhebung des Beschlusses Nr. BV/2017/046/1 vom 30.05.2017 Vorlage: BV/2018/158</b>
---------------	--

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die Aufhebung des Beschlusses 2017/046/1 vom 30.07.2017 zu beschließen.

**Ja-Stimmen: 7**

<b>TOP 13</b>	<b>Gemarkungswechsel Detershagen ./.</b> Möser und Detershagen ./. Schermen <b>Vorlage: BV/2018/161</b>
---------------	--

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt den Gemarkungswechsel Detershagen/Möser und Schermen/Detershagen zu beschließen.

**Ja-Stimmen: 7**

<b>TOP 14</b>	<b>Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Haupt- u. Finanzausschusses</b>
---------------	---

Herr Bremer ist der Ansicht, dass der Flächennutzungsplan vom 20.01.1991 vom Landkreis nicht anerkannt wurde, somit ist die Naturschutzsatzung auch nicht wirksam geworden.

Herr Hammer fragt, wie mit der Anfrage zum Schutzstatus verfahren wurden ist.  
Herr Dehne erklärt, dass der Sachverhalt geprüft wurde. Der geltende Flächennutzungsplan sagt aus, dass die Fläche als „geschützte Fläche“ ausgewiesen ist.

<b>TOP 15</b>	<b>Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung</b>
---------------	---

BM Köppen gibt den Schluss des öffentlichen Teils bekannt.

Bernd Köppen  
Vorsitzender des Haupt- u. Finanzausschusses

Michaela Borth  
Protokollantin

Möser, den 25.01.2019